Informationen zur Anmeldung zu den BA-Prüfungen in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft

Vorbemerkung: Dieses Merkblatt soll Ihnen einige Hinweise zum Ablauf der Prüfungsanmeldung geben. Rechtlich verbindlich sind selbstverständlich alleine die übergeordneten Dokumente der Bachelorordnung und der Studienordnung für das Fach Deutsche Philologie. Konsultieren Sie auch die Hinweise in der Wegleitung!

Informieren Sie sich frühzeitig über die Termine der Prüfungssessionen und halten Sie unbedingt die für Sie relevanten Fristen ein: https://philhist.unibas.ch/de/studium/termine/

1. Anmeldung
Prüfen Sie mit Hilfe der Studien- und Prüfungsordnung sowie der Wegleitung, ob Sie alle Studienanforderungen erfüllt haben (Nachweis von 60 KP und Seminararbeit). Zur Prüfung in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft dürfen Sie nur antreten, wenn Sie Ihre Seminararbeit in einer der anderen Abteilungen (Germanistische Mediävistik oder Deutsche Sprachwissenschaft) geschrieben haben.

Wählen Sie eine/n Prüfer/in. Prüfungsberechtigt sind:

- Prof. Dr. Nicola Gess
- Prof. Dr. Alexander Honold
- Prof. Dr. Ralf Simon
- Prof. Dr. Hubert Thüring
- PD Dr. Caspar Battegay
- Dr. Charlotte Coch
- Dr. Sina Dell'Anno
- Dr. Lea Liese
- Dr. Shira Miron
- ggf. aktuelle Lehrbeauftragte, die über eine Promotion verfügen.

Melden Sie sich *frühzeitig* (mind. zwei Wochen vor Ablauf der Anmeldefrist) bei der Prüferin oder beim Prüfer Ihrer Wahl und vereinbaren Sie einen Sprechstundentermin. (Sie können dies auch dann bereits tun, wenn sich Ihre Seminararbeit noch in Begutachtung befindet.) Bringen Sie zur Sprechstunde folgende Unterlagen mit:

- Anmeldeformular
- Liste der von Ihnen belegten Lehrveranstaltungen in Neuerer deutscher Literaturwissenschaft inkl. Titel Ihrer Proseminararbeit
- Themenvorschläge, nach Möglichkeit bereits mit ersten Literaturrecherchen und Überlegungen zu Forschungsfragen, die Sie besonders interessieren.

Worüber Sie sich prüfen lassen, darf nicht mit dem Thema Ihrer Proseminararbeit übereinstimmen und sollte während des Studiums nicht Hauptgegenstand von einer der besuchten Vorlesungen und Seminare gewesen sein.

Die Prüferin/der Prüfer unterzeichnet nach Absprache der Prüfungsthemen Ihr Anmeldeformular. **Das unterschriebene Anmeldeformular reichen Sie fristgerecht beim Dekanat ein.**

2. Umfang und Zeitplan
Der Lektüreumfang für die Prüfung ist stark von der gewählten Literatur, dem gewünschten Schwerpunkt, vom Forschungsstand auf diesem Gebiet und nicht zuletzt von Ihrer spezifischen

Fragestellung abhängig. Unabhängig davon rechnen wir mit einem Arbeitsaufwand von 75 Stunden pro Thema.

Als Richtlinie können die folgenden Parameter pro Thema gelten (Ihrer Prüferin/Ihrem Prüfer obliegt die individuelle Beurteilung und die letztgültige Entscheidung):

- Primärliteratur im Umfang von ein bis drei Romanen, einem Novellenzyklus, zwei Theaterstücken, einem lyrischen Zyklus oder Äquivalentem;
- Sekundärliteratur im Umfang von drei einschlägigen Monographien und 12–15 Aufsätzen (zu 15–20 S.).

Reichen Sie Ihre definitive Literaturliste, ggf. zusammen mit einem Kommentar, in dem Sie Ihre Schwerpunktsetzung darlegen, spätestens einen Monat vor dem Prüfungstermin bei Ihrer Prüferin/Ihrem Prüfer ein.

3. Prüfung

Informationen über Ort und Datum der Prüfung erhalten Sie rechtzeitig vom Dekanat.

Ihre Prüfung besteht aus einem Essay zu einer Fragestellung, die ihre Prüferin/ihr Prüfer auf der Grundlage der vereinbarten Themen formuliert.

- Studienbeginn ab HS 2013:
  Die Prüfungszeit beträgt vier Stunden. Sie bereiten *zwei* Themen vor. Zu *einem* der vereinbarten Themen wird eine Prüfungsfrage gestellt.

Im Rahmen der Bachelorprüfung wird ein Essay verfasst, das eine von der/dem Prüfenden gestellte Frage beantwortet. Die Frage kann auch verschiedene Teilfragen (z. B. zur Gattung) umfassen. **Bewertungskriterien** für dieses Essay sind:

- eigenständige Analyse und Interpretation
- Aufbau (Vielfalt der Aspekte, Stringenz der Argumentation)
- Umgang mit Forschungsliteratur
- Sprache, Stil, Formales (einheitliche Zitierweise)

Im Prüfungsessay beweisen Sie, dass Sie sich mit einem literarischen Werk(komplex) intensiv auseinandergesetzt haben, verschiedene Positionen der Forschung eigenständig recherchieren, darstellen, problematisieren und dazu eine fundierte Meinung vertreten können.

Bei Fragen zur Anmeldung oder zum Ablauf der Prüfung, die nicht durch Konsultation der Wegleitung und der Studien- und Prüfungsordnungen lösbar sind, melden Sie sich bitte frühzeitig (!) bei studienberatung-germa@unibas.ch